



Landesdelegiertenversammlung der Landesgruppe Baden

am 01. März 2026 in Niefern-Öschelbronn

Protokoll

Beginn: 10:17 Uhr
Ende: 13:56 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Anerkennung der Tagesordnung
4. Totengedenken
5. Aussprache über die Niederschrift der Landesdelegiertentagung 2025 in Kippenheim-Sulz
6. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
 - 6.1. LG-Vorsitzender
 - 6.2. Stellvertretender LG-Vorsitzender
 - 6.3. LG-Zuchtwart
 - 6.4. LG-Ausbildungswart
 - 6.5. Stellvertretender LG-Ausbildungswart
 - 6.6. LG-Jugendwart/LG-Sportbeauftragter
 - 6.7. LG-Beauftragter für Spezialhundebildung
 - 6.8. LG-Kassenwart
 - 6.9. LG-Schriftführerin und Pressewartin
 - 6.10. LG-Beisitzerin und VdH-Sonderschauleiterin
 - 6.11. LG-Beisitzerin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Anträge
 - 9.1. Antrag der OG Kippenheim-Sulz (Ausrichtung der LV 2027)
10. Ehrungen und Auszeichnungen
 - 10.1. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Hauptverein
 - 10.2. Ortsgruppenjubiläen
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Bildung eines Wahlausschusses
13. Wahl der Landesdelegierten und der LG-Ersatzdelegierten für die Bundesversammlung (5 Delegierte/2 Ersatzdelegierte, der LG-Vorsitzende ist „Geborener“)
14. Wünsche/Anregungen
15. Ausblick; Schlusswort des LG-Vorsitzenden

Der LG-Jahresbericht 2025 ist Bestandteil dieses Protokolls und zu den Akten zu nehmen.



1. Begrüßung

Die Landesversammlung wird um 10:17 Uhr vom Landesvorsitzenden, Harald Hohmann, eröffnet. Er begrüßt alle OG-Delegierten, Richter, Ehrenrichter, Lehrhelfer, Funktionäre, Jugendliche und die LG-Vorstandschaft und bedankt sich bei der OG Öschelbronn für die Ausrichtung der Landesversammlung. Er entschuldigt den LG-Ausbildungswart, Markus Schmitt, der später eintreffen wird.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit Stand 01.01.2026 hat die LG Baden 3.567 Mitglieder und somit 210 Delegierte + 10 LG-Vorstandsmitglieder. Um 10:10 Uhr waren 141 Delegierte anwesend. Somit ist eine Beschlussfähigkeit erreicht. Um 10:22 Uhr sind 146 Delegierte anwesend.

3. Anerkennung der Tagesordnung

Harald Hohmann stellt fest, dass form- und fristgerecht per E-Mail, über die Homepage, sowie schriftlich über den Jahresbericht eingeladen wurde. Zur vorgelegten Tagesordnung gibt es keine Einwände.

4. Totengedenken

Zum Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder erheben sich alle von den Plätzen. In einer Schweigeminute wird den Verstorbenen gedacht.

5. Aussprache über die Niederschrift der Landesdelegiertentagung 2025

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen

6. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder

6.1. LG-Vorsitzender

Der LG-Vorsitzende, Harald Hohmann, berichtet, dass am 24. Januar 2026 die Infotagung und Übungsleiterschulung gemeinsam an einem Termin stattfand. Hierzu war auch die Geschäftsführerin, Frau Ruf, zur Diskussion und Aussprache eingeladen. Es musste jedoch festgestellt werden, dass fast keine Fragen aus dem Publikum an Frau Ruf gerichtet wurden. Der LG-Vorsitzende fordert Delegierte und Besucher auf, Rückmeldungen zu Problemen und Wünschen zu geben. Nur so kann entsprechend reagiert werden. Er bedankt sich bei den Funktionären in den Ortsgruppen für die harmonische Zusammenarbeit im Jahr 2025, ebenso den Helfern am Bundesleistungshüten. Von der Hauptgeschäftsstelle ist ein Dankeschreiben von Herrn Almers für den Einsatz am Bundesleistungshüten eingegangen.

Zum Richterwesen gibt Harald Hohmann bekannt, dass Horst Seger durch die 70er-Regelung ausgeschieden ist. Er wird zum Ehrenrichter ernannt und die Vita vorgetragen.

Im Mitgliederwesen ist bundesweit ein Verlust von 3,5% (1.648 Mitglieder) zu verzeichnen. Gesamtmitglieder = 45.745. In der Landesgruppe Baden gibt es einen Mitgliederzuwachs, da die LG 16 aufgelöst wurde. Diese Mitglieder konnten sich einer Landesgruppe anschließen, bevor sie einer Landesgruppe zugewiesen wurden. Die Gesamtzahl betrug ca. 1.700 Personen, davon entfielen 148 auf die LG 12.

Harald Hohmann betont, dass momentan eine kritische Phase bzgl. Rassehunde und Ausbildung besteht. Es ist daher wichtig Überzeugungsarbeit zu leisten. Öffentlichkeitsarbeit der Ortsgruppen ist



ein wichtiger Bestandteil; auch für gesellschaftliche Veranstaltungen, die nicht unbedingt mit dem Hundesport in Zusammenhang stehen.

In Zusammenhang mit den immer steigenden Besucherzahlen der LG-Homepage wird vorgeschlagen, das Mitteilungsblatt (bisher zwei Mal jährlich) und das Jahresberichtsheft nicht mehr in Druck zu geben, sondern über Homepage und E-Mail zu verteilen. Die Delegierten wurden hierzu gebeten abzustimmen. Das Ergebnis war eindeutig für eine Verteilung per Mail und online.

Der LG-Vorsitzende berichtet, dass es lediglich zwei OG-Streitigkeiten im Jahr 2025 gab.

Er bat die Delegierten bei Einkäufen die Sponsoren zu berücksichtigen.

Harald Hohmann informiert, dass es im Hauptverein zahlreiche Problemstellungen gibt, die dringend abgearbeitet werden müssen.

Auf der Bundesversammlung wird es einen Antrag des Vereinsvorstandes geben, der eine Doppelmitgliedschaft im SV und RSV2000 erlauben soll. Ausgenommen wird hier die Zucht.

Mit den Veterinärämtern besteht derzeit in Baden eine zufriedenstellende Zusammenarbeit. Er informiert die Delegierten, dass aktuell die Fuchsräude im Raum Offenburg bis Rastatt ausgebrochen ist und mahnt zur Vorsicht.

Der LG-Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Loyalität.

Ein Delegierter meldet sich zu Wort und verweist auf das Problem mit den bundesweiten Mitgliederzahlen im SV. Seiner Meinung nach ist ein großer Schaden durch die Richtweise eines Zuchtrichters auf der Bundessiegerzuchtschau entstanden. Er fordert, dass dieser Richter von seinen Ämtern enthoben wird.

Harald Hohmann erklärt, dass im vorliegenden Fall kein Vorsatz unterstellt oder gar nachgewiesen werden kann, sondern es sich um Fehlerurteile handelt. Richterurteile, auch Fehlerurteile, sind aber unanfechtbar. Dieser Sachverhalt ist also nicht ganz so einfach abschließend zu beurteilen.

Derzeit stehen einige Richter im Fokus, die Fehlerurteile gefällt haben. Es geht hierbei aber nicht um falsche Bepunktung oder falsche Einreihung der Hunde, sondern um zuchtrelevante Fehlerurteile, wie zum Beispiel Nichtbeachtung von Qualzuchtmerkmalen oder Einschränkungen in der Nervenkonstellation.

Auf die Nachfrage des Delegierten, ob es keine Möglichkeit für eine schnellere Lösung gibt, erklärt Harald Hohmann, dass der SV-Vorstand leider häufig nicht schnell genug reagiert und Vorschläge aus den Ausschüssen nicht immer gehört werden.

6.2. Stellvertretender LG-Vorsitzender

Leonhard Schweikert begrüßt alle Delegierten und spricht den Anwesenden seinen Dank aus. Es gibt keine Fragen zum Jahresbericht.

6.3. LG-Zuchtwart

Robert Lang begrüßt die Ehrenrichter, Zuchtwarte, ID-Beauftragte, Zuchtrichter und bedankt sich bei den Körstellenleitern, Ortsgruppen, Züchtern und Ausstellern.

Er erwähnt, dass die Statistik in seinem Jahresbericht erst nachträglich korrekt erstellt werden konnte, da die Informationen nicht rechtzeitig von der Hauptgeschäftsstelle vorlagen. Eine Korrektur ist auf der LG-Homepage zu finden.



Der LG-Zuchtwart teilt mit, dass die Nähe zur Schweiz und Frankreich einen positiven Ausschlag auf die Zucht bringen kann. Er beglückwünscht die badischen Züchter zu ihren Erfolgen.
Es gibt keine Fragen zum Jahresbericht.

6.4. LG-Ausbildungswart

Der LG-Ausbildungswart begrüßt alle Anwesenden und Ehrenrichter.

Er bedankt sich bei den Lehrhelfern für ihren Einsatz, insbesondere für die Bereitschaft die Stützpunkttrainings durchzuführen. Er bittet die Ortsgruppen die Lehrhelfern darauf anzusprechen. Der Schutzdiensthelfer-Workshop sei wichtig für die Basis-Ausbildung. Um rege Beteiligung wird gebeten. Der nächste Workshop findet am 20.06.2026 bei der OG Urloffen statt.

Markus Schmitt weist darauf hin, dass die Seminare eingestellt werden, sollte kein Interesse an diesem Angebot bestehen.

Wortmeldung eines Delegierten: der LG-Ausbildungswart wollte sich für die neue Prüfungsordnung einbringen. Wie sei hier der Stand?

Markus Schmitt erklärt, dass die Prüfungsordnung ein Regelwerk der FCI sei und er VDH fast keinen Einfluss auf diese hat. Nach dem Übungswarteseminar im Januar fand eine Richtertagung für die badischen Leistungsrichter statt, bei der die Änderungen ausführlich besprochen wurden.

Er hatte mit dem Obmann des VDH-Gebrauchshundeausschuss Kontakt. Leider konnte auch dieser nicht alle Fragen zufriedenstellend beantworten. Die Informationen sind auf der LG-Homepage einsehbar.

Es wurden über den Ausbildungsausschuss Änderungen und Empfehlungen zu den Apportierübungen erstellt. Es sei jedoch nicht absehbar, ob diese Eingaben auch umgesetzt werden.

6.5. Stellvertretender LG-Ausbildungswart

Jochen Seufert begrüßt die Ehrenrichter und informiert, dass Achim Brinkmann seine Richteranwartschaft gestartet hat. Sein Dank geht auch an die Lehrhelfer für deren Einsatz.
Es gab keine Fragen zu seinem Jahresbericht.

6.6. LG-Sportbeauftragter und Jugendwart

Bereich Jugend: Dennis Breunig begrüßt alle Jugendlichen und informiert, dass die Jugendwarteschulung teils online und teils in Präsenz stattfinden wird. Der erste Termin ist am 09.05.2026 in Hannover-Engelbostel.

Der LG-Jugendwart fragt die Delegierten, ob Interesse an Fortbildung von Jugendwarten besteht. Es melden sich ca. 5 Ortsgruppen.

Malen Metz erhält das große goldene Jugend-Sportabzeichen im Bereich Sport.

Dennis Breunig verweist auf die BJJM und informiert, dass an dieser Veranstaltung auch andere Prüfungen abgelegt werden können.

Ein Delegierter stellt die Frage, warum die Lehrgänge für Jugendwarte keine Pflicht sind. Dennis Breunig erklärt, dass nur ca. 60% der Ortsgruppen einen Jugendwart haben und dieses Amt auf freiwilliger Basis besteht.

Bereich Sport: Der LG-Sportbeauftragte informiert, dass sich ausreichend Ortsgruppen gemeldet haben, damit Schulungen im Bereich Sport angeboten werden können.

Er teilt mit, dass es bald keine Bewertungshefte mehr geben wird, sondern die Daten digital erfasst werden sollen.

Keine Fragen zu seinen Jahresberichten.



6.7. LG-Beauftragter für Spezialhundebildung

Alexander Rath begrüßt die Anwesenden und berichtet, dass die Bedeutung des Spürhundewesens zunimmt. Er weist auf die Schulungen hin.
Es gibt keine Fragen zum Jahresbericht.

6.8. LG-Kassenwart

Sven Fabrig erläuterte seinen Kassenbericht. Die Nachzahlungen für das Jahr 2024 sind enthalten. Er bedankt sich bei allen, die auf ihre Spesen verzichtet haben, ebenso den Sponsoren.
Es wird eine finanzielle Ersparnis sein, wenn das Mitteilungsblatt und die Jahresberichte nicht mehr gedruckt werden.
Es gibt keine Fragen zum Jahresbericht.

6.9. LG-Schriftführerin/Pressewartin

Karin Walter bedankt sich bei den Ortsgruppen, die ihre Veranstaltungstermine über die LG-Homepage werben und Flyer für die Veröffentlichung senden.
Sie weist darauf hin, dass eine positive Berichterstattung in den Medien wichtig sei und bittet darum, geeignetes Bildmaterial zu veröffentlichen.
Die LG-Pressewartin gibt Erläuterungen zum Urheberrecht von Verlagen/Zeitungen und erklärt, dass diese ohne Erlaubnis nicht verbreitet werden dürfen.
Es gibt keine Fragen zum Jahresbericht.

6.10. LG-Beisitzerin und VDH-Sonderschauleiterin

Simone Kleehamer informiert über den bevorstehenden Termin der Ortenau Schau am 15.03.2026 in Offenburg.

6.11. LG-Beisitzerin

Monika Maier verweist auf Ihren Jahresbericht, zu dem es keine Rückfragen gibt.

7. Bericht der Kassenprüfer

Tina Martin und Luisa Rath haben die Kasse geprüft. Beide bestätigen mit dem Bericht der Kassenprüfer eine einwandfreie und übersichtliche Führung der Kasse und Konten. Es gibt keine Rückfragen der Delegierten.
Die Kasse wird durch die Delegierten einstimmig entlastet.

8. Entlastung des Gesamtvorstandes

Tina Martin beantragt die Entlastung des Gesamtvorstandes. Bei der Abstimmung per Akklamation, ergibt sich folgendes Ergebnis: 0 Gegenstimmen; 0 Enthaltungen.
Somit wird der LG-Vorstand für das Jahr 2025 einstimmig entlastet.



9. Anträge

9.1. Antrag OG Kippenheim auf Ausrichtung der LV 2027

Bei der Abstimmung per Akklamation, ergibt sich folgendes Ergebnis:
0 Nein-Stimmen; 0 Enthaltungen,
Somit findet die Landesversammlung 2027 in Kippenheim/Sulz statt.

10. Ehrungen

- 10.1. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Hauptverein
- 10.2. Ortsgruppenjubiläen

11. Wahl der Kassenprüfer

Zur Wahl stellen sich:

Tina Martin, Luisa Rath

Bei der Abstimmung per Akklamation, ergibt sich folgendes Ergebnis:
0 Nein-Stimmungen, 0 Enthaltungen

12. Bildung eines Wahlausschusses

Ein Wahlausschuss aus vier Delegierten wurde gebildet. Wahlleiter: Marius Köhler

13. Wahl der Landesdelegierten und der Ersatzdelegierten für die BV

(zu wählen sind 5 Delegierte/2 Ersatzdelegierte, der LG-Vorstand ist „geborener“ Delegierter)

Vorschläge: Robert Lang, Markus Schmitt, Alexander Rath, Dennis Breunig, Monika Maier, Karin Walter und Tina Martin.

Als Bundesdelegierte wurden gewählt:

Harald Hohmann (Geborener)

Karin Walter	116 Stimmen
Robert Lang	115 Stimmen
Markus Schmitt	104 Stimmen
Dennis Breunig	97 Stimmen
Alexander Rath	91 Stimmen
Ersatz: Tina Martin	66 Stimmen
Ersatz: Monika Meier	59 Stimmen

14. Wünsche/Anregungen

Aus der Versammlung werden keine Wünsche oder Anregungen genannt.

Harald Hohmann bittet die Delegierten um ein Meinungsbild, ob die Infotagungen wieder getrennt stattfinden sollen oder gemeinsam mit dem Übungsleiterseminar.

Die Delegierten entschieden sich mit großer Mehrheit dafür, die beiden Veranstaltungen wieder getrennt durchzuführen.



15. Schlusswort des LG-Vorsitzenden

Harald Hohmann bedankt sich bei den Delegierten und wünscht allen eine gute Heimfahrt.
Er schließt die Versammlung um 13:56 Uhr

Harald Hohmann
LG-Vorsitzender

Karin Walter
Protokollführerin